

KOMPETENZ BEIM RETTEN, BERGEN

LÖSCHEN: PTV XSERVER OPTIMIEREN

EINSATZLEITSTELLEN-DISPOSITION

„Die Integration von PTV Komponenten in unsere eigenen Entwicklungen brachte eine enorme Verbesserung für unsere Kunden. Sekundenschnell und genau sehen die Disponenten verschiedener Leitstellen auf digitalen Karten, wo Einsatz- und Notfallstellen sind und an welcher Position sich das nächste verfügbare Rettungsfahrzeug befindet. Das schafft Planungssicherheit, reduziert Leerlaufzeiten – und kann Leben retten.“

Wolfgang Bühler, Geschäftsführung Bühler Informatik GmbH, Durmersheim



BÜHLER
Informatik GmbH

DIE AUFGABE

Ein Verkehrsunfall, ein Herzinfarkt, ein Wohnungsbrand – ein Notruf erreicht die Leitstelle: Jetzt muss es schnell gehen. Doch wie entscheidet der Disponent, welches Fahrzeug oder welchen Hubschrauber er zur Rettung ausschickt? Die Bühler Informatik GmbH, Spezialistin für Einsatzleitsysteme mit Sitz im deutschen Südwesten, war auf der Suche nach einem Werkzeug, das eine solche Entscheidung in Sekundenschnelle ermöglicht.

Dabei galt es zu berücksichtigen, dass sowohl der Einsatz- bzw. Unfallort exakt bestimmt werden muss als auch die aktuelle Position der Fahrzeuge. Zudem sollten Forst- und Waldrettungspunkte eingebunden sein. Die Rettungspunkte sind definierte, markante Anfahrtsstellen außerhalb von Ortschaften wie zum Beispiel Parkplätze im Wald oder Schutzhüt-

ten an Wanderwegen. Markiert sind sie mittels Schildern, auf denen eine Kennnummer steht. Diese orientiert sich je nach Bundesland und Landkreis an Kfz-Kennzeichen, der topographischen Kartennummer oder sie gibt GPS- bzw. UMTS-Koordinaten an. Wichtig war dem Unternehmen auch, dass die Einsatzkoordinaten direkt an den Krankenwagen, das Notarzt-, Feuerwehr- oder Polizeifahrzeug übergeben werden können. „Unsere Stärke sind IT-gestützte Systeme für die zügige, umfassende und exakte Leitstellen-Disposition“, erklärt Geschäftsführer Wolfgang Bühler, selbst langjähriger Rettungsdienst-Mitarbeiter. „Hier hat die PTV uns ein gutes Stück weitergebracht.“

DIE LÖSUNG

Via Standard-Schnittstelle hat die Bühler Informatik GmbH ein PTV xServer-Modul in ihre eigene, bereits bewährte Software integriert. Statt einer zeitraubenden Planung anhand diverser Einzelkarten, visualisieren Nutzer der Bühler Software jetzt in nur wenigen Augenblicken und hausnummerngenau, wo die Einsatzstelle liegt. Und das auf einer einzigen, deutschlandweiten Karte. Gleichzeitig ist der Leitstellen-Disponent dank kontinuierlicher Statusmeldungen seiner Fahrzeuge darüber informiert, welches Rettungsteam sich wo befindet, ob es beispielsweise auf der Wache oder im Einsatz ist. Die geographischen Koordinaten der Rettungsfahrzeuge erhält der Disponent dabei per Funk und stellt auch sie in der digitalen Karte dar. Fahrzeugbewegungen zeigt das Display als „wandernde Punkte“ an. Fazit: Für jeden

Die Bühler Informatik GmbH entwickelt Software für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) sowie für Unternehmen und Institutionen im Gesundheits- und Sozialwesen. Rund zwanzig Jahre Erfahrung und stets aktuelles Technologie-Know-how machen das Unternehmen zum Spezialisten für Einsatzleitsysteme, Überwachungs- und Alarmierungsmodule sowie deren Faktura. Zahlreiche Rettungsdienste, Krankentransporte, Feuerwehr und Sicherheitsdienste nutzen Bühler-Systeme.

gemeldeten Unfallort sind alle in der Nähe befindlichen Fahrzeuge sichtbar – auf einen Blick. „Die ‚Nächste-Fahrzeug-Strategie‘ bedeutet, dass der Disponent sofort entscheiden kann, welches Fahrzeug er losschickt. Diesem sendet er die Einsatzkoordinaten, das Navigationssystem im Wagen führt die Einsatzkräfte dann an die Notfallstelle oder den Rettungspunkt“, erläutert Wolfgang Bühler. Das alles lässt sich unabhängig davon realisieren, wo das Fahrzeug normalerweise stationiert ist oder welcher Organisation es angehört.

DAS ERGEBNIS

„Unsere Software-Lösungen verbinden seit der Integration der PTV xServer die Einsatzerfassung mit einem Grafischen Informationssystem“, sagt Wolfgang Bühler. „Damit erzielen wir eine sichere und präzise Planung der Einsätze. Das ist wichtig, um Leben zu retten, hat aber natürlich auch wirtschaftliche Vorteile. Besonders im Bereich Krankentransport haben sich die Leerlaufzeiten deutlich verringert.“ Weitere Pluspunkte sieht der Geschäftsführer in dem eingesetzten Kartenmaterial: Dank der „Deutschland City-Karte“ steht den Disponenten nicht nur eine Karte für den eigenen Rettungsdienstbereich, sondern für ganz Deutschland (oder Europa) zur Verfügung. Wenn etwa ein Patient in eine Spezialklinik fern der Heimatstadt verlegt wird, hält die Leitstelle jetzt exakte Vor-Ort-Koordinaten für ihre Fahrer parat. Die von der PTV erworbenen Karten lassen sich übrigens in unterschiedlichen Formaten darstellen. Verbreitet ist das

sogenannte Gauß-Krüger-Koordinatensystem. Arbeiten Einsatzzentralen mit unterschiedlichen Koordinaten, so genügt ein Klick, und der Anwender der Bühler-Entwicklungen sieht dieselbe Darstellung wie sein Kollege von einer anderen Leitstelle. „Wir sichern damit, dass die Disponenten immer über denselben Punkt sprechen“, sagt Wolfgang Bühler und resümiert: „Wir sind rundum zufrieden mit den Produkten und dem Service der PTV. Auch wir sprechen sozusagen dieselbe Sprache. Wir entwickeln beide unsere Software kontinuierlich weiter und kennen die neuesten Technologien. Das macht die professionelle Zusammenarbeit besonders angenehm.“